

## Protokoll des 4. Workshop „klimafreundliche Nahmobilität“ am 06.07.2021

### TOP 1 Begrüßung (Bürgermeister Frank Haus)

Im Rahmen der Begrüßung stellt Bürgermeister Frank Haus neu hinzugekommene Teilnehmer:innen vor. Der vergangene Workshop mit dem Schwerpunkt Routenführung Campus – Bahnhof wird kurz reflektiert.

Anmerkungen zum Protokoll des dritten Workshops gab es nicht.

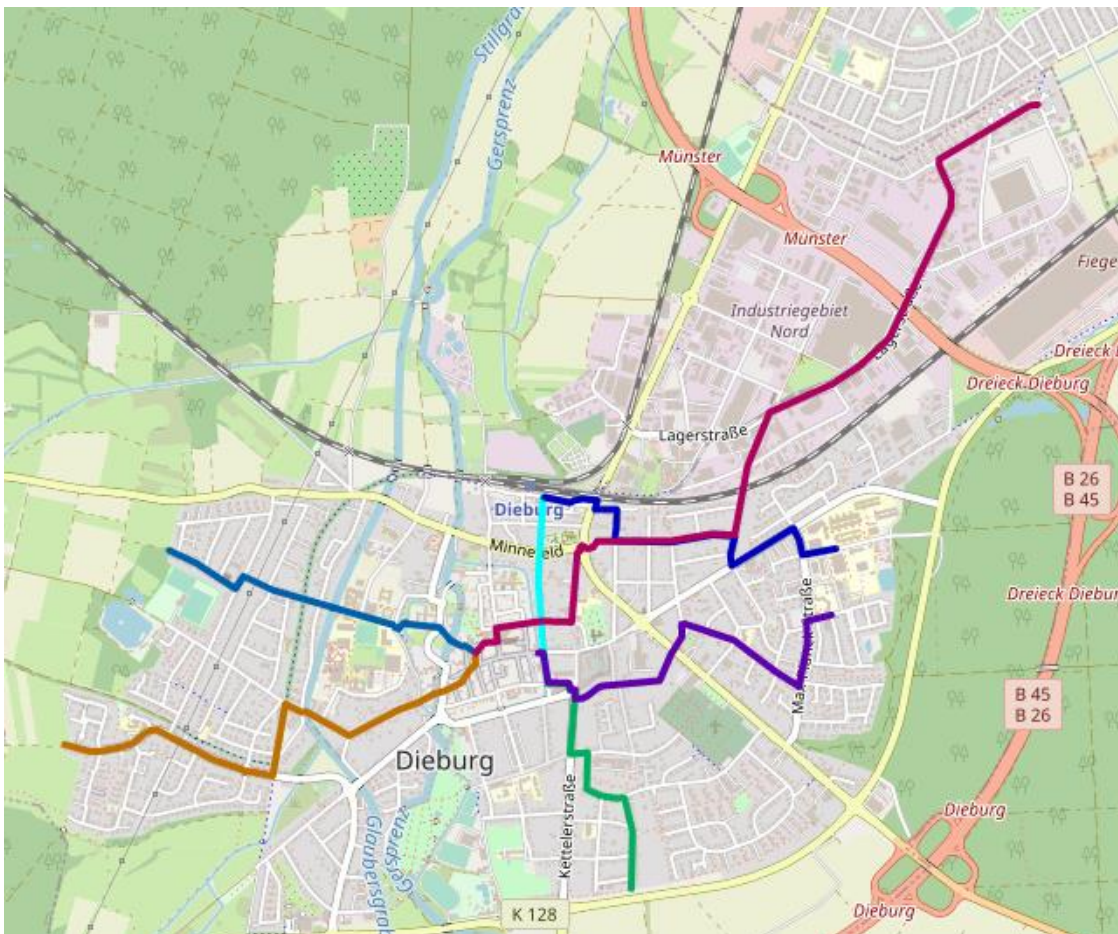
### TOP 2: Sachstand (Klimaschutzmanager Andreas Achilles)

Anhand der Projektfortschritts-Übersicht berichtet der Klimaschutzmanager an welcher Stelle sich die Routenplanung Campus – Bahnhof gerade befindet, und was die nächsten Schritte hierbei sind. Die Empfehlung des Runden Tisches wurde in Form einer Magistratsvorlage zur Entscheidung an die politischen Gremien weitergeleitet, der Auftrag für die Entwurfsplanung der Route Campus – Bahnhof wurde erteilt. Die Ergebnisse werden Ende August erwartet.

Es folgte ein Bericht zum aktuellen Stand der Fahrrad-Abstellanlagen am Bahnhof und in der Innenstadt.

### TOP 3: Radroutennetz

Anhand der folgenden Übersichtskarte mit potentiellen Radrouten wurde eine Diskussion zur Auswahl der nächsten Radroute begonnen.



Zur Frage welche der im Routenplan ausgewiesenen Routen als nächstes angegangen werden sollte, wurden folgende Vorschläge und Anmerkungen gemacht:

- Die Auswahl der nächsten Route(n) könnte nach geografischen Kriterien erfolgen, d.h. in Ergänzung des vorhandenen bzw. bereits in Planung befindlichen Netzes. Alternativ wäre eine Auswahl nach Bedarf möglich, z.B. als Schulwegverbindung. Letzteres spricht für eine Verbindung aus dem Westen in Richtung Schulen/Zentrum.
- Sinnvoll wäre die Entwicklung der Route West 1 (blaue Route, Schweriner Straße – Innenstadt über St. Wolfgang und die Schulinsel). Damit würde eine schon heute rege genutzte Verbindung attraktiver gemacht und die Anbindung aus dem Westen an die Schulinsel gestärkt.
- Ergänzend zur Route West 1 wäre eine Weiterführung nach Osten Richtung Wohngebiet Campus wichtig. (lila Route, von der Altstadt, Römerhalle über Ringstraße, Albert-Schweitzer-Str, Phillip Reis Str. zum Campus). Damit kann eine durchgängige West – Ost Verbindung geschaffen werden und das Wohngebiet Campus mit vielen Familien mit Kindern erschlossen werden.
- Sinnvoll wäre auch der Lückenschluss zwischen einer Westroute und der bereits in Vorbereitung befindlichen Route Campus – Bahnhof (dunkelrote Route, südlicher Teil der Route Nord über Klosterstr., Marienstr., Marienkreisel).
- Zusätzlich zu den bisher schon im Routenplan vorgeschlagenen Routen werden noch folgende Ergänzungen vorgeschlagen:
  - Anbindung Hassia/Tanzschule über Alte Mainzer Landstraße. Diese Verbindung würde am Nahkauf auf die Route West (Aubergenviller Alle) stoßen.
  - Anbindung der Goetheschule, der Sporthallen (TV, Schlossgartenhalle) und der beiden Schwimmbäder z.B. über die Konrad Adenauer Straße, an der Einmündung der Goethestraße vorbei weiter Richtung Süden bis zu den Sportstätten.
  - Diese zusätzlichen Vorschläge werden in den Routenplan aufgenommen, siehe gestrichelte Linien im Plan im Anhang.
- Allgemeine Anmerkung aus der Verwaltung/KS-Management: Die gemeinsame Entwicklung einer durchgehenden Route West – Ost als Bündel hätte gegenüber der Entwicklung einzelner Routen jeweils ins Zentrum den Vorteil einer vereinfachten administrativen Abwicklung.
- Wichtig bei der Entwicklung von Routen ist, dass die Gehwege mitbetrachtet werden, damit Kinder sicher an das Radfahren herangeführt werden können. Es gibt eine Empfehlung über Mindestgehwegbreiten von 2,5m, die in Dieburg nur an wenigen Stellen eingehalten wird.
- Radfahrer und Radfahrerinnen sollten verstärkt daran erinnert werden, dass das Fahren auf der falschen Straßenseite untersagt und gefährlich ist.

**Fazit zur Routenwahl:**

Von den Workshop Teilnehmer/innen wird eine West – Ost Verbindung, d.h. West – Zentrum und Zentrum – Campus und/oder Lückenschluss zur Route Campus – Bahnhof für sinnvoll erachtet. Die verschiedenen Routenoptionen können im nächsten Workshop genauer betrachtet werden. Das Vorgehen sollte ähnlich organisiert werden wie bei der in Arbeit befindlichen Route Campus – Bahnhof, d.h. Ausarbeitung einer Empfehlung für die Stadtverordnetenversammlung, die dann über den Vorschlag entscheiden kann.

Frage an den Bürgermeister zur Anbindung des neuen Kindergartens in der Groß-Umstädter Straße: Bei der Planung wurde die Anbindung mit betrachtet, Details werden im nächsten Workshop berichtet.

## TOP 4. Öffentlichkeitsarbeit

Mit den folgenden drei Fragen wurde der Austausch zum Thema Öffentlichkeitsarbeit angeregt:

1. Wie kann die Dieburger Bevölkerung am besten über das Projekt 'Radroutennetz' informiert werden?
2. Wie kann das 'Rad-know-how' der Dieburger Radler:innen am besten in die Planung eingebunden werden?
3. Wie erreichen wir die verschiedenen Nutzergruppen (Familien, Schüler, Arbeitnehmer, Innenstadt-Kunden, Anwohner, ...) und gewinnen deren Unterstützung für die Idee?

Daraus resultierte folgende Ideensammlung:

- Aktionstag mit Messecharakter (als regelmäßiges Ereignis)
  - Zeitpunkt:
    - Fahrradflohmärkte
    - Stadtradeln: Aktion gegen zum Ende (26.9.21)
    - Maimarkt (E-Bikes, Radhändler einbeziehen...)
  - Codieraktion (ADFC?)
  - Testmöglichkeit für Lastenräder und E-Bikes (Lastenrad-Testparcours)
  - Projektinfo zu Runden Tisch
    - Infos zu angedachtem Routennetz
    - Informationen an Punkten entlang der Route anbieten
  - Vorschläge, Wünsche, Reaktionen der Bevölkerung sammeln (z.B. Fragezettel)
  - Online-Umfrage (kontinuierlich): per multiple choice Fragen oder Freitext, Umfrage Bekanntmachen an Aktionstag, auch an Schulen, JuCa, Vereine, ...
- Aktionstag Routennetz: Gemeinsame Befahrung: mit Runden Tisch + anschließender „Stammtischdiskussion“
- Kampagne: Kopf an – Motor aus: Für Null Co2 auf Kurzstrecken (Beteiligung Mediacampus, bekannte Dieburger)
- Förderung nutzen:
  - Unterstützung anfragen, z.B. ADFC ?
  - Förderprogramme nutzen für Banner, Flyer, ....
    - Öffentlichkeitsarbeit wird bspw. im Rahmen der hessischen Nahmobilitätsrichtlinie gefördert.
- Repräsentanten aus anderen Bereichen zum Runden Tisch einladen
  - Seniorenbeirat, Gewerbeverein, Ordnungsbehörde: sind bereits eingeladen, nochmal Vertreter konkret ansprechen
  - Schule, KiGa: Elternbeirat ?, Lehrer/Erzieherinnenvertreter ? Schüler ? Polizisten von Verkehrserziehung (Routen abfahren)?
  - Thematischer Runder Tisch mit Schulvertreter:innen - bzw. besser zur Diskussion der konkreten Routen die anliegenden Schulen und Vertreter ansprechen
- Etappenziele setzen und die Öffentlichkeit informieren, z.B. eine Route pro Jahr?
  - Möglich am ehesten nach Erfahrung mit dem Umsetzungsablauf der 1. Route
  - Umsetzung abhängig von Beschluss der Stadtverordneten
  - Ausarbeitungsziel für Vorschläge im Runden Tisch setzen (Optionen, Kosten), Vorgehen wie bei 1. Route beibehalten

## TOP 5 Ausblick

- Voraussichtlicher Termin für den nächsten Workshop: 28.09.2021, mögliche Themen:
  - Details zur Route Campus . Bahnhof
  - Konkretisierung Routenauswahl
  - Fortsetzung Öffentlichkeitsarbeit
- Es wird dringend darum gebeten eine Rückmeldung auf die Einladung zu geben

# Runder Tisch „klimafreundliche Nahmobilität in Dieburg“



und nach Möglichkeit eine Ersatzperson zu benennen.  
Die Idee des Runden Tisches ist es, einen breiten Querschnitt der Dieburger Interessen abzubilden. Das kann nur gelingen, wenn die angesprochenen Institutionen auch vertreten sind.

Dieburg, 23.09.2021

Andreas Achilles  
Klimaschutzmanager der Stadt Dieburg

## Liste Teilnehmer:innen

	Institution / Amtsinhaber:in	Name	Vorname
1	Magistrat		
2	CDU		
3	Bündnis 90 / Die Grünen	Krause	Gerhild
4	SPD	Netzlaff	Rolf
5	UWD	Thomas	Klaus
6	FDP	Linden-Weber	Tanja
7	Bürgermeister	Haus	Frank
8	Klimaschutzmanagement	Achilles	Andreas
9	Bauamt		
10	Seniorenbeirat		
11	Jugendbeirat		
12	Behindertenbeauftragte		
13	Barrierefreies Dieburg e.V.	Behn	Robert
14	Verkehrswacht		
15	Energiebürgertisch	Eckel	Henning
16	Energiebürgertisch	Köpken-Watts	Christina
17	Energiebürgertisch	Schrod	Sabine
18	ADFC	Gürtler	Roland
19	Gewerbeverein		
20	Stadtverordnetenvorsteher	Dr. Schöning	Harald

## Anhang:

- Anhang 1: Präsentation Workshop 04